

IBM Cúram Social Program Management
Version 6.0.5

*Konfigurationshandbuch zu Cúram
Social Enterprise Collaboration*

IBM

Hinweis

Vor Verwendung dieser Informationen und des darin beschriebenen Produkts sollten die Informationen in „Bemerkungen“ auf Seite 23 gelesen werden.

Überarbeitung: März 2014

Diese Ausgabe bezieht sich auf IBM Cúram Social Program Management v6.0.5 und alle nachfolgenden Releases, sofern nicht anderweitig in neuen Ausgaben angegeben.

Licensed Materials - Property of IBM.

© Copyright IBM Corporation 2012, 2013.

© Cúram Software Limited. 2011. Alle Rechte vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Tabellen	v
-----------------	----------

Konfigurieren von Social Enterprise Collaboration

Einführung	1
Zweck	1
Zielgruppe	1
Voraussetzungen	1
Kapitel in diesem Handbuch	1
Konfiguration von Ordnern für Sozialdienste und -behörden und von multidisziplinären Teams	2
Einführung	2
Konfiguration der SEF-Typen	2
Festlegung vordefinierter MDTs	2
Festlegung eines multidisziplinären Teams für einen einzelnen SEF	3
Konfiguration von multidisziplinären Teams und Teammitgliedern	3
Konfiguration der in SEFs unterstützten Falltypen	4
Konfiguration von SEF-Beziehungen	4
Konfiguration von Benachrichtigungen an Mitglieder des multidisziplinären Teams	5
Konfiguration des MDT-Portals	5
Konfiguration des Zeitraums zur Anzeige von Aufgaben auf der Startseite des Portals	5
Konfiguration des Zeitraums zur Anzeige von Besprechungseinladungen auf der Startseite des Portals	5
Konfiguration der Anzahl an auf der Startseite des Portals angezeigten Besprechungsprotokollen	5
Konfiguration des Zeitraums zur Anzeige von Aufgaben auf der Seite 'Meine Aufgaben'	5
Konfiguration der Anzeige bei Vorfällen betroffener Kunden	6
Konfiguration von Diskussionen	6
Einführung	6
Konfiguration des Standardtyps für den Diskussionsmoderator	6
Festlegung eines Benutzers als Standardmoderator für Diskussionen	7
Einrichtung des Seitenumbruchs für Diskussionen	7
Konfiguration der Anzahl an Kommentaren pro Diskussionsseite	8
Bereitstellung von Zugriff auf die Seite zum Anzeigen der Diskussion in E-Mail-Benachrichtigungen	8

Bereitstellung von Zugriff auf die Seite zum Beenden der Teilnahme an Diskussionen in E-Mail-Benachrichtigungen	8
Ausgabe von E-Mail-Benachrichtigungen an Teilnehmer im Fall von Aktualisierungen	8
Konfiguration von Transaktionsprotokollen	8
Einführung	8
Aktivierte SEF-Transaktionen	8
SEF-Status-, Fall- und Kundentransaktionen	9
Transaktionen für multidisziplinäre Teams und Teammitglieder	10
Besprechungs- und Besprechungsprotokolltransaktionen	10
Diskussionstransaktionen	11
Kommunikationstransaktionen	12
Anhangstransaktionen	14
Hinzufügung von Anwendungseigenschaften zur Inaktivierung von SEF-Transaktionen	16
Beispielanwendungseigenschaften zur Inaktivierung von Transaktionen	16
Inaktivierung der Transaktion 'Multidisziplinäres Team hinzugefügt'	16
Inaktivierung der Transaktion 'Multidisziplinäres Team entfernt'	17
Inaktivierung der Transaktion 'Mitglied des multidisziplinären Teams hinzugefügt'	17
Inaktivierung der Transaktion 'Mitglied des multidisziplinären Teams entfernt'	18
Fazit	18
Zusammenfassung von SEF- und MDT-Konfigurationsoptionen	18
Zusammenfassung diskussionsspezifischer Konfigurationsoptionen	20
Konformität	21
Einführung	21
Öffentliche API	21
Bestimmung der API	21
Außerhalb der API	21

Bemerkungen

Hinweise zur Datenschutzrichtlinie	25
Marken	26

Tabellen

1. Prozess zur Bestimmung des Benutzers, der der Rolle des Diskussionsmoderators zugewiesen wird	7
2. Transaktionstypen für SEF-Status, Fälle und Kunden	9
3. Transaktionstypen für multidisziplinäre Teams und Teammitglieder.	10
4. Transaktionstypen für Besprechungen und Besprechungsprotokolle	10
5. Transaktionstypen für Diskussionen	11
6. Transaktionstypen für Kommunikationen	12
7. Transaktionstypen für Anhänge	14
8. Beispielanwendungseigenschaft zur Inaktivierung der Transaktion 'Multidisziplinäres Team hinzugefügt'	16
9. Beispielanwendungseigenschaft zur Inaktivierung der Transaktion 'Multidisziplinäres Team entfernt'.	17
10. Beispielanwendungseigenschaft zur Inaktivierung der Transaktion 'Mitglied des multidisziplinären Teams hinzugefügt'	17
11. Beispielanwendungseigenschaft zur Inaktivierung der Transaktion 'Mitglied des multidisziplinären Teams entfernt'	18
12. Zusammenfassung von SEF- und MDT-Anwendungseigenschaften	18
13. Zusammenfassung diskussionspezifischer Anwendungseigenschaften	20

Konfigurieren von Social Enterprise Collaboration

Sie können die Informationen, die in Ordnern für Sozialdienste und -behörden sowie in multidisziplinären Teamportalen angezeigt werden, konfigurieren. Die Tools, die in den Ordnern für Sozialdienste und -behörden sowie in den multidisziplinären Teamportalen verfügbar sind, können ebenfalls konfiguriert werden. Anhand der Tools lassen sich Vorfälle berichten, Transaktionen dokumentieren und Beiträge zu Diskussionen verfassen.

Einführung

Zweck

In diesem Handbuch werden die im Umfang von Cúram Social Enterprise Collaboration enthaltenen Konfigurationsoptionen für Ordner für Sozialdienste und -behörden (Social Enterprise Folders, SEFs) sowie für multidisziplinäre Teams (Multidisciplinary Teams, MDTs) vorgestellt. Bei der Konfiguration wird u. a. festgelegt, welche Informationen in SEF- und MDT-Portalen angezeigt werden sollen. Zudem erfolgt eine Konfiguration der in den SEF- und MDT-Portalen verfügbaren Tools. Anhand der Tools lassen sich Vorfälle berichten, Transaktionen dokumentieren und Beiträge zu Diskussionen verfassen.

Hiermit sei darauf hingewiesen, dass dieses Handbuch keine Beschreibung der Konfigurationsoptionen für Cúram Citizen Context Viewer enthält. Entsprechende Informationen sind im Konfigurationshandbuch zu Cúram Citizen Context Viewer zu finden.

Zielgruppe

Dieses Handbuch ist für Administratoren gedacht, die für die Konfiguration der Cúram Social Enterprise Collaboration-Komponenten zuständig sind. Es wird vorausgesetzt, dass die Administratoren sich im Rahmen der Cúram-Systemverwaltung bereits mit Codetabellen, Anwendungseigenschaften und Systemsicherheit vertraut gemacht haben.

Voraussetzungen

Das Handbuch zu Cúram Social Enterprise Collaboration ist als Voraussetzung zu lesen.

Kapitel in diesem Handbuch

In der folgenden Liste werden die Kapitel dieses Handbuchs beschrieben:

Konfiguration von SEF-Typen und ihren multidisziplinären Teams

In diesem Kapitel wird die Konfiguration von Typen des Ordners für Sozialdienste und -behörden, von multidisziplinären Teams, von Teammitgliedern, von Rollen, von Optionen für gemeinsame Verwendung sowie des Portals für das multidisziplinäre Team erläutert.

Konfiguration von Diskussionen

In diesem Kapitel werden die Konfigurationsoptionen für Diskussionen erläutert. Es lassen sich Benachrichtigungen für Diskussionen einrichten, damit Interessierte auf dem Laufenden bleiben.

Konfiguration von Transaktionsprotokollen

In diesem Kapitel werden die aktivierten Transaktionen in Zusammenhang mit dem Ordner für Sozialdienste und -behörden erläutert. Zudem enthält das Kapitel Informationen zum Inaktivieren dieser Transaktionen.

Fazit In diesem Kapitel werden die im vorliegenden Handbuch erläuterten SEF-Konfigurationsoptionen zusammenfassend dargestellt.

Konfiguration von Ordnern für Sozialdienste und -behörden und von multidisziplinären Teams

Einführung

In diesem Kapitel werden die im Rahmen der Verwaltung von Cúram Social Enterprise Collaboration bereitgestellten Konfigurationsoptionen beschrieben. Dazu zählt die Festlegung von Ordnern für Sozialdienste und -behörden, von vordefinierten multidisziplinären Teams und von Mitgliedern multidisziplinärer Teams. Zudem werden in diesem Kapitel die Konfigurationsoptionen vorgestellt, die als Eigenschafteneinstellungen für Ordner für Sozialdienste und -behörden und für multidisziplinäre Teams verfügbar sind. In Bezug auf Ordner für Sozialdienste und -behörden umfasst dies beispielsweise die Konfiguration der Falltypen, die sich Ordnern für Sozialdienste und -behörden hinzufügen lassen, sowie die Konfiguration der automatischen Erstellung von Beziehungen zwischen Ordnern für Sozialdienste und -behörden. In Bezug auf multidisziplinäre Teams umfasst dies u. a. die Konfiguration von Benachrichtigungen an MDT-Mitglieder sowie die Konfigurationsoptionen für das MDT-Portal.

Konfiguration der SEF-Typen

Jeder SEF-Typ ist einem MDT-Typ zugeordnet. MDT-Typen können entweder vordefiniert sein oder innerhalb eines bestimmten Ordners für Sozialdienste und -behörden definiert werden. Es lässt sich eine Startseitenkennung festlegen, falls es notwendig ist, die ohne Vorbereitungs- oder Anpassungsaufwand zur Anzeige dieses SEF-Typs im MDT-Portal verwendbare Standardhomepage zu überschreiben.

Anmerkung: SEF-Typen sind mit der Codetabelle 'SEFType' verknüpft. Es besteht die Möglichkeit, dieser Codetabelle einen neuen Typ dynamisch hinzuzufügen und im Rahmen der Systemverwaltung zu veröffentlichen.

Festlegung vordefinierter MDTs

SEF-Typen können durch Auswahl des MDT-Typs 'Vordefiniert' vordefinierten multidisziplinären Teams zugeordnet werden. Wenn ein Ordner für Sozialdienste und -behörden für einen SEF-Typ erstellt wird, muss das zugehörige multidisziplinäre Team aus der Liste der vorkonfigurierten multidisziplinären Teams ausgewählt werden (siehe „Konfiguration von multidisziplinären Teams und Teammitgliedern“ auf Seite 3).

In einigen gerichtlichen Zuständigkeiten wird die Mitgliedschaft bei multidisziplinären Teams gemäß Vorschriften festgelegt. Zudem sind mit Kinderfürsorgefällen betraute multidisziplinäre Teams möglicherweise von Rechts wegen dazu verpflichtet, für die Durchsetzung von Gesetzen zu sorgen, Dienstleistungen in Zusammenhang mit Kinderschutz oder Familienbetreuung zu bieten sowie sich an der Strafverfolgung zu beteiligen. Die Geschäftslogik für die Auswahl vordefinierter MDTs ist im Handbuch zu Cúram Social Enterprise Collaboration erläutert.

Festlegung eines multidisziplinären Teams für einen einzelnen SEF

Bei Auswahl der Option 'Über Ordner für Sozialdienste und -behörden definiert' (statt 'Vordefiniert') werden einzelne Mitglieder des multidisziplinären Teams manuell für die Ordner für Sozialdienste und -behörden definiert.

Diese Option eignet sich zum Beispiel bei einem laufenden Kinderfürsorgefall, in dessen Rahmen Kinder in einer Familie unterstützt werden, die Missbrauch ausgesetzt waren. Das zur Betreuung dieser Kinder zuständige multidisziplinäre Team würde sich aus Personen zusammensetzen, die mit den Kindern bereits vertraut sind und positive Beziehungen mit der Familie aufgebaut haben, wie Lehrer, Trainer usw. Siehe das Handbuch zu Cúram Social Enterprise Collaboration für weitere Informationen.

Konfiguration von multidisziplinären Teams und Teammitgliedern

Die Hauptaufgabe bei der Konfiguration vordefinierter multidisziplinärer Teams besteht in der Festlegung der Teammitglieder. Es bestehen drei Optionen zur Auswahl von Teammitgliedern: Auswahl aus bestehenden Teammitgliedern, Hinzufügung neuer Teammitglieder, die künftig für andere Teams ausgewählt werden können, sowie Auswahl aus bestehenden Systembenutzern.

Mitglieder des multidisziplinären Teams werden auf der Seite zum Anzeigen des multidisziplinären Teams konfiguriert. Das erste einem multidisziplinären Team hinzugefügte Mitglied ist standardmäßig der Teamleiter. Der Teamleiter kann jederzeit gegen ein beliebiges aktives Teammitglied ausgetauscht werden.

Jedes Mitglied muss eine Rolle innerhalb des multidisziplinären Teams erfüllen, z. B. Psychologe, Lehrkraft, Krankenschwester. Rollen müssen vor ihrer Zuweisung zu einem Mitglied des multidisziplinären Teams festgelegt sein. Die Festlegung der Rollen erfolgt auf der Seite für neue Rollen.

Im Feld 'Rolle' wird der Rollename erfasst. Anhand des Typs lässt sich festlegen, ob diese Rolle einem externen Benutzer (Mitglied des multidisziplinären Teams) oder einem internen Benutzer (interner Systembenutzer) zugewiesen wird.

Ergebnisplanaktivitäten (Services, Aktionen und Überweisungen) können über den Gemeinschaftsergebnisplan gemeinsam mit externen Mitgliedern des multidisziplinären Teams verwendet werden. Notizen und Anhänge lassen sich über den Gemeinschaftsergebnisplan und die Gemeinschaftsuntersuchung gemeinsam mit externen Mitgliedern des multidisziplinären Teams verwenden. Über die Optionen für die gemeinsame Verwendung sind die Informationen vorgegeben, auf die dieser Rolle zugewiesene Mitglieder des multidisziplinären Teams im MDT-Portal zugreifen können. Diese Optionen stehen nur für Rollen vom Typ 'Extern' bereit. Der Zugriff durch interne Systembenutzer wird anhand von Vertraulichkeitsüberprüfungen gesteuert. Anhänge, Aktivitäten und Notizen sind gemeinsam verwendbar. Für diese Elemente sind jeweils folgende Optionen verfügbar:

- Nicht gemeinsam verwendet - Das heißt, das Element kann nicht gemeinsam mit dem der angegebenen Rolle zugewiesenen Teammitglied verwendet werden. Ist die Rolle festgelegt, werden Teammitglieder mit dieser Rolle nicht in der Liste der Teammitglieder aufgeführt, die für die gemeinsame Verwendung des Elements infrage kommen.
- Gemeinsam verwendet (vorausgewählt) - Ist die Rolle festgelegt, werden alle dieser Rolle zugewiesenen Teammitglieder in der Liste der Teammitglieder auf-

geführt, die für die gemeinsame Verwendung des Elements infrage kommen. Das in der Liste angezeigte Kontrollkästchen, über das angegeben wird, ob ein Element mit dem betreffenden Teammitglied gemeinsam verwendet werden soll, wird automatisch markiert.

- Gemeinsam verwendet (nicht vorausgewählt) - Ist die Rolle festgelegt, werden alle dieser Rolle zugewiesenen Teammitglieder in der Liste der Teammitglieder aufgeführt, die für die gemeinsame Verwendung des Elements infrage kommen. Das in der Liste angezeigte Kontrollkästchen, über das angegeben wird, ob ein Element mit dem betreffenden Teammitglied gemeinsam verwendet werden soll, wird nicht markiert. Der Benutzer muss das Kontrollkästchen selbst anklicken, um anzugeben, dass das Element mit dem betreffenden Teammitglied gemeinsam verwendet werden kann.

Mithilfe der verfügbaren Konfigurationsoptionen lassen sich nicht nur Mitglieder des multidisziplinären Teams anzeigen und verwalten, sondern auch Kontaktinformationen von Teammitgliedern verwalten, die Qualifikationen von Teammitgliedern definieren sowie Mitglieder über die Seite zum Anzeigen des multidisziplinären Teams beliebig vielen Teams hinzufügen.

Mitgliedern des multidisziplinären Teams wird eine Vertraulichkeitsstufe zugewiesen. Über diese wird der Sicherheitszugriff auf Daten im MDT-Portal festgelegt. Zur Überprüfung der Vertraulichkeit wird die Vertraulichkeitsstufe des Mitglieds des multidisziplinären Teams mit derjenigen gesicherter Daten verglichen (die Stufen reichen von 1 bis 5, wobei '5' die höchste Stufe darstellt). Folgenden Daten wird eine Vertraulichkeitsstufe zugewiesen, die sich womöglich auf den Zugriff auf die betreffenden Daten durch Mitglieder des multidisziplinären Teams auswirkt: Diskussionen, Vorfällen, Kunden, Fällen, Ordnern für Sozialdienste und -behörden, Anhängen, Besprechungen, Kommunikationen und Besprechungsprotokollen.

Konfiguration der in SEFs unterstützten Falltypen

Es gibt zwei Anwendungseigenschaften zum Konfigurieren der in Ordnern für Sozialdienste und -behörden unterstützten Falltypen. Diese Falltypen können Bestandteil von Ordnern für Sozialdienste und -behörden sein. Die eine Anwendungseigenschaft dient der Unterstützung sämtlicher Falltypen, mit der anderen werden die spezifischen Falltypen ausgewählt.

- Anhand der Anwendungseigenschaft 'curam.ise.sef.casetypes.allowall' wird angegeben, ob alle Falltypen in Ordnern für Sozialdienste und -behörden unterstützt werden. Der Standardwert lautet 'NEIN'.
- Mit der Anwendungseigenschaft 'curam.ise.sef.casetypes' werden die spezifischen in Ordnern für Sozialdienste und -behörden unterstützten Falltypen angegeben. Dazu wird der Wert dieser Eigenschaft als eine durch Kommas begrenzte Liste an Codes, die aus der Codetabelle 'CaseTypeCode' stammen, festgelegt. Der Standardwert lautet 'CT2,CT5'. Dies sind die Codes für Produktbereitstellungs- und die integrierten Falltypen.

Konfiguration von SEF-Beziehungen

Anhand der Anwendungseigenschaft 'curam.ise.sef.client.createrelationship' lässt sich die automatische Erstellung von Beziehungen für Ordner für Sozialdienste und -behörden konfigurieren, wenn neue Kunden einem Ordner für Sozialdienste und -behörden hinzugefügt werden. Der Standardwert lautet 'JA'. Beim Hinzufügen eines neuen Kunden zu einem Ordner für Sozialdienste und -behörden wird vom System automatisch eine Beziehung zwischen dem Ordner für Sozialdienste und -behörden, dem der Kunde hinzugefügt wird, und einem beliebigen vorhandenen Ordner für Sozialdienste und -behörden des Kunden erstellt.

Konfiguration von Benachrichtigungen an Mitglieder des multidisziplinären Teams

Anhand der Anwendungseigenschaft 'curam.ise.send.mdtmembers.notifications' lässt sich festlegen, ob eine E-Mail an Mitglieder des multidisziplinären Teams gesendet wird, wenn sie dem Team hinzugefügt oder daraus entfernt werden. Darüber hinaus wird festgelegt, ob der Teamleiter benachrichtigt wird, wenn ein Mitglied einem Team hinzugefügt oder daraus entfernt wird und wenn der Teamleiter wechselt. Der Standardwert lautet 'JA'. Es kommt darauf an, für alle Mitglieder des multidisziplinären Teams E-Mail-Adressen einzurichten. Denn so ist sichergestellt, dass die Benachrichtigungen ordnungsgemäß ausgegeben werden.

Konfiguration des MDT-Portals

In diesem Abschnitt werden die Anwendungseigenschaften beschrieben, die für die Konfiguration der im MDT-Portal angezeigten Informationen verfügbar sind.

Konfiguration des Zeitraums zur Anzeige von Aufgaben auf der Startseite des Portals

Anhand der Anwendungseigenschaft 'curam.mdtexternal.numDaysTasksToDisplayWorkspaceHome' lässt sich die maximale Anzahl an Tagen ab dem aktuellen Datum angeben, für die Aufgaben, die dem Mitglied des multidisziplinären Teams zugeordnet sind, auf dessen Portalstartseite angezeigt werden. Der Standardwert lautet '7'. Aufgaben werden nach der Zuweisung zu dem betreffenden Mitglied des multidisziplinären Teams während eines Zeitraums von bis zu sieben Tagen im MDT-Portal angezeigt.

Konfiguration des Zeitraums zur Anzeige von Besprechungseinladungen auf der Startseite des Portals

Anhand der Anwendungseigenschaft 'curam.mdtexternal.numDaysMeetingsToDisplayWorkspaceHome' lässt sich die maximale Anzahl an Tagen ab dem aktuellen Datum angeben, für die Besprechungen, an denen das Mitglied des multidisziplinären Teams teilnehmen soll, auf dessen Portalstartseite angezeigt werden. Der Standardwert lautet '7'. Geplante Besprechungen werden nach der Einladung des Mitglieds des multidisziplinären Teams während eines Zeitraums von bis zu sieben Tagen im MDT-Portal angezeigt.

Konfiguration der Anzahl an auf der Startseite des Portals angezeigten Besprechungsprotokollen

Anhand der Anwendungseigenschaft 'curam.mdtexternal.numMeetingMinutesToDisplayWorkspaceHome' lässt sich die maximale Anzahl an Besprechungsprotokollen angeben, die auf der Portalstartseite eines Mitglieds des multidisziplinären Teams angezeigt werden. Der Standardwert lautet '5'. Vom System werden alle an das Mitglied des multidisziplinären Teams ausgegebenen Besprechungsprotokolle abgerufen und die ersten fünf davon angezeigt.

Konfiguration des Zeitraums zur Anzeige von Aufgaben auf der Seite 'Meine Aufgaben'

Anhand der Anwendungseigenschaft 'curam.mdtexternal.numDaysTasksToDisplayMyTasks' lässt sich die maximale Anzahl an Tagen ab dem aktuellen Datum angeben, für die Aufgaben, die dem Mitglied des multidisziplinären Teams zugeordnet sind, auf der Seite 'Meine Aufgaben' des Mitglieds angezeigt werden. Der Standardwert lautet '30'. Aufgaben werden nach der Zuweisung zu dem betreffenden Mitglied des multidisziplinären Teams während eines Zeitraums von bis zu 30 Tagen auf der Seite 'Meine Aufgaben' des Mitglieds angezeigt.

Konfiguration der Anzeige bei Vorfällen betroffener Kunden

Anhand der Anwendungseigenschaft 'curam.mdtextexternal.starUnmanagedClientsOnIncidents' lässt sich festlegen, wie bei Vorfällen betroffene Kunden angezeigt werden. Da sich ein Vorfall auf mehr als einen Kunden auswirken kann, sind unter Umständen Kunden betroffen, die ursprünglich nicht von dem zuständigen Mitglied des multidisziplinären Teams verwaltet werden. Anhand dieser Eigenschaft lässt sich steuern, ob nicht verwaltete Kunden ausgeblendet werden, sodass Mitglieder des multidisziplinären Teams nur Informationen über ihre eigenen Kunden anzeigen können. Der Standardwert lautet 'JA'. Das heißt, betroffene Kunden, die nicht von dem jeweiligen Mitglied des multidisziplinären Teams betreut werden, werden ausgeblendet.

Konfiguration von Diskussionen

Einführung

In diesem Kapitel werden die Konfigurationsoptionen für Diskussionen in Ordnern für Sozialdienste und -behörden, in Gemeinschaftsergebnisplänen und in Gemeinschaftsuntersuchungen beschrieben. Diskussionen sind Kommunikationstools, mit denen Fallbearbeiter und Mitglieder des multidisziplinären Teams, die an einem Ordner für Sozialdienste und -behörden, an einem Ergebnisplan oder an einer Untersuchung beteiligt sind, online Kommentare oder Fragen veröffentlichen können.

Konfiguration des Standardtyps für den Diskussionsmoderator

Anhand der Anwendungseigenschaft 'curam.ise.sef.discussionsModerator' lässt sich der Standardtyp des Diskussionsmoderators konfigurieren. Der Standardwert lautet CASEOWNER. Das bedeutet, der Moderator aller Diskussionen in einem Ordner für Sozialdienste und -behörden, in einer Untersuchung oder in einem Ergebnisplan ist standardmäßig der Falleigentümer. Der Standardtyp kann ebenfalls CASESUPERVISOR, MDTLEADER oder USERDEFINED sein. Ist die Anwendungseigenschaft auf USERDEFINED gesetzt, muss ein Benutzer als Standardmoderator angegeben werden (siehe „Festlegung eines Benutzers als Standardmoderator für Diskussionen“ auf Seite 7).

Wenn der Standardtyp auf CASEOWNER, CASESUPERVISOR oder MDTLEADER gesetzt ist, besteht die Möglichkeit, mehr als einen Benutzer diesen Rollen zuzuweisen. Für die Zuweisung eines einzelnen Benutzers zur Rolle des Diskussionsmoderators muss das System nach dem in folgender Tabelle erläuterten festgelegten Ablauf verfahren:

Tabelle 1. Prozess zur Bestimmung des Benutzers, der der Rolle des Diskussionsmoderators zugewiesen wird

Standardtyp für den Diskussionsmoderator	Prozess zur Bestimmung des Benutzers
Falleigentümer	Wenn es sich bei dem Falleigentümer eines Ordners für Sozialdienste und -behörden oder einer Untersuchung um eine Position, Organisationseinheit oder um ein Gruppenpostfach handelt, wird vom System dem Supervisor des Ordners für Sozialdienste und -behörden die Rolle des Diskussionsmoderators zugewiesen. Der Eigentümer eines Ergebnisplans kann standardmäßig nur ein Benutzer sein. Daher wird vom System dem Supervisor des Ergebnisplans die Rolle des Diskussionsmoderators zugewiesen. Falls es mehr als einen Supervisor oder falls es keinen Supervisor gibt, wird der vom System festgelegte Moderator zum Diskussionsmoderator bestimmt. Wurde keinem Benutzer die Rolle des vom System festgelegten Moderators zugewiesen, ist der Systembenutzer der Diskussionsmoderator.
Supervisor	Falls es mehr als einen Supervisor oder falls es keinen Supervisor gibt, wird der vom System festgelegte Moderator zum Diskussionsmoderator bestimmt. Wurde keinem Benutzer die Rolle des vom System festgelegten Moderators zugewiesen, ist der Systembenutzer der Diskussionsmoderator.
Leiter des multidisziplinären Teams	Der Leiter des multidisziplinären Teams ist ein Benutzer. Falls jedoch noch kein multidisziplinäres Team zugewiesen wurde, ist folgende Hierarchie anzuwenden: 1. Bestimmen Sie den Moderator zu dem vom System festgesetzten Moderator. 2. Wenn der vom System festgesetzte Moderator nicht angegeben wurde, bestimmen Sie den Systembenutzer zum Moderator.

Festlegung eines Benutzers als Standardmoderator für Diskussionen

Anhand der Anwendungseigenschaften 'curam.ise.sef.userDefineModerator' und 'curam.ise.sef.discussionsModerator' lässt sich ein Benutzer als Standardmoderator für Diskussionen in einem Ordner für Sozialdienste und -behörden festlegen. Für die Angabe des Benutzers 'JWilliams' als Standardmoderator ist zum Beispiel zunächst die Eigenschaft 'curam.ise.sef.discussionsModerator' auf USERDEFINED zu setzen. Anschließend kann die Eigenschaft 'curam.ise.sef.userDefineModerator' auf 'JWilliams' gesetzt werden.

Einrichtung des Seitenumbruchs für Diskussionen

Anhand der Anwendungseigenschaft 'curam.ise.discussion.paginate' lässt sich festlegen, ob Seitenumbrüche in Diskussionen vorkommen. Die Standardeinstellung lautet 'JA'. Vom System wird eine laufende Diskussion automatisch in mehrere Seiten unterteilt, wobei zu jeder Diskussionsseite ein Link angegeben wird.

Konfiguration der Anzahl an Kommentaren pro Diskussionsseite

Anhand der Anwendungseigenschaft 'curam.ise.discussion.commentsPerPage' lässt sich festlegen, wie viele Kommentare pro Seite in einer Diskussion mit Seitenumbruch angezeigt werden. Der Standardwert lautet '5', d. h., jede Diskussionsseite kann bis zu fünf Kommentare enthalten.

Bereitstellung von Zugriff auf die Seite zum Anzeigen der Diskussion in E-Mail-Benachrichtigungen

Anhand der Anwendungseigenschaft 'curam.discussion.viewURL' lässt sich in E-Mail-Benachrichtigungen Zugriff auf die Seite zum Anzeigen der Diskussion bereitstellen. Es wird die Webadresse dieser Seite angegeben. Der Standardwert lautet 'Discussion_viewDiscussion'. Behörden können den Wert dieser Anwendungseigenschaft so ändern, dass der Link auf ihre eigene Seite zum Anzeigen der Diskussion verweist.

Bereitstellung von Zugriff auf die Seite zum Beenden der Teilnahme an Diskussionen in E-Mail-Benachrichtigungen

Anhand der Anwendungseigenschaft 'curam.discussion.stopWatching' lässt sich in E-Mail-Benachrichtigungen Zugriff auf die Seite zum Beenden der Teilnahme an Diskussionen bereitstellen. Es wird die Webadresse dieser Seite angegeben. Der Standardwert lautet 'Discussion_stopWatchingFromEmail'. Behörden können den Wert dieser Anwendungseigenschaft so ändern, dass der Link auf ihre eigene Seite zum Beenden der Teilnahme an Diskussionen verweist.

Ausgabe von E-Mail-Benachrichtigungen an Teilnehmer im Fall von Aktualisierungen

Anhand der Anwendungseigenschaft 'curam.discussion.sendEmailNotifications' lässt sich festlegen, ob bei Aktualisierungen E-Mail-Benachrichtigungen an Diskussionsteilnehmer versendet werden sollen. Der Standardwert lautet 'NEIN', d. h., Diskussionsteilnehmer werden nicht per E-Mail über Aktualisierungen informiert.

Konfiguration von Transaktionsprotokollen

Einführung

Standardmäßig wurden einige SEF-Transaktionen für die Anzeige im Transaktionsprotokoll konfiguriert. Zur Anzeige dieser Transaktionen - dadurch werden sie aus dem Transaktionsprotokoll entfernt - sind die Erstellung und Konfiguration von Anwendungseigenschaften erforderlich. In diesem Kapitel werden Beispielanwendungseigenschaften zur Inaktivierung von SEF-Transaktionen angeführt.

Aktiviere SEF-Transaktionen

In diesem Abschnitt werden die SEF-Transaktionen beschrieben, die für die Anzeige im Transaktionsprotokoll konfiguriert wurden. Jede dieser Transaktionen ist mit einem Code in der Codetabelle 'CaseTransactionEvents' verknüpft. Mithilfe dieser Codes werden Anwendungseigenschaften zur Inaktivierung der Transaktion erstellt. Der Code für die Transaktion 'Ordner für Sozialdienste und -behörden erstellen' lautet beispielsweise SEFET97. Der Eigenschaftsname ist folglich 'curam.config.transaction.disabled.SEFET97'. Siehe „Beispielanwendungseigenschaften zur Inaktivierung von Transaktionen“ auf Seite 16 für Beispiele zur Inaktivierung von SEF-Transaktionen.

SEF-Status-, Fall- und Kundentransaktionen

Folgende Tabelle enthält Beschreibungen von Transaktionstypen, die je nach SEF-Status, Fall und Kunde aktiviert sind:

Tabelle 2. Transaktionstypen für SEF-Status, Fälle und Kunden

Transaktionstyp	Beschreibung der Transaktion	Beispiel für Transaktion	Code
Ordner für Sozialdienste und -behörden erstellt	<SEF-Typ> - <Fall-ID> erstellt	'Kinderfürsorge - 257' erstellt	SEFET97
Ordner für Sozialdienste und -behörden abgeschlossen	<SEF-Typ> - <Fall-ID> abgeschlossen	'Kinderfürsorge - 257' abgeschlossen	SEFET98
Ordner für Sozialdienste und -behörden erneut geöffnet	<SEF-Typ> - <Fall-ID> erneut geöffnet	'Kinderfürsorge - 257' erneut geöffnet	SEFET99
Fall zu Ordner für Sozialdienste und -behörden hinzugefügt	<Falltyp> - <Fall-ID> zu <SEF-Typ> - <Fall-ID> hinzugefügt	'Lebensmittelmarken - 266' zu 'Kinderfürsorge - 257' hinzugefügt	SEFET102
Fall aus Ordner für Sozialdienste und -behörden entfernt	<Falltyp> - <Fall-ID> aus <SEF-Typ> - <Fall-ID> entfernt	'Lebensmittelmarken - 266' aus 'Kinderfürsorge - 257' entfernt	SEFET103
Kunde zu Ordner für Sozialdienste und -behörden hinzugefügt	<Name des Beteiligten> zu <SEF-Typ> - <Fall-ID> hinzugefügt	John Smith zu 'Kinderfürsorge - 257' hinzugefügt	SEFET100
Kunde aus Ordner für Sozialdienste und -behörden entfernt	<Name des Beteiligten> aus <SEF-Typ> - <Fall-ID> entfernt	John Smith aus 'Kinderfürsorge - 257' entfernt	SEFET101
Beziehung für Ordner für Sozialdienste und -behörden erstellt	SEF-Beziehung mit <zugehöriger SEF-Typ> - <zugehörige Fall-ID> erstellt	SEF-Beziehung mit 'Kinderfürsorge - 257' erstellt	SEFET111
Beziehung für Ordner für Sozialdienste und -behörden geändert	SEF-Beziehung mit <zugehöriger SEF-Typ> - <zugehörige Fall-ID> geändert	SEF-Beziehung mit 'Kinderfürsorge - 257' geändert	SEFET112
Beziehung für Ordner für Sozialdienste und -behörden gelöscht	SEF-Beziehung mit <zugehöriger SEF-Typ> - <zugehörige Fall-ID> gelöscht	SEF-Beziehung mit 'Kinderfürsorge - 257' gelöscht	SEFET113

Transaktionen für multidisziplinäre Teams und Teammitglieder

Folgende Tabelle enthält Beschreibungen von Transaktionstypen, die je nach multidisziplinärem Team und Teammitglied aktiviert sind:

Tabelle 3. Transaktionstypen für multidisziplinäre Teams und Teammitglieder

Transaktionstyp	Beschreibung der Transaktion	Beispiel für Transaktion	Code
Multidisziplinäres Team hinzugefügt	Multidisziplinäres Team <Name des multidisziplinären Teams> zu <SEF-Typ> - <Fall-ID> hinzugefügt	Multidisziplinäres Team zu 'Kinderfürsorge - 257' hinzugefügt (Angabe des MDT-Namens bei vordefinierten MDTs)	SEFET109
Multidisziplinäres Team entfernt	Multidisziplinäres Team <Name des multidisziplinären Teams> aus <SEF-Typ> - <Fall-ID> entfernt	Multidisziplinäres Team aus 'Kinderfürsorge - 257' entfernt (Angabe des MDT-Namens bei vordefinierten MDTs)	SEFET110
Mitglied des multidisziplinären Teams hinzugefügt	<Name des Mitglieds des multidisziplinären Teams> zu <SEF-Typ> - <Fall-ID> hinzugefügt	Dr. Linda Chang zu 'Kinderfürsorge - 257' hinzugefügt	SEFET107
Mitglied des multidisziplinären Teams entfernt	<Name des Mitglieds des multidisziplinären Teams> aus <SEF-Typ> - <Fall-ID> entfernt	Dr. Linda Chang aus 'Kinderfürsorge - 257' entfernt	SEFET108

Anmerkung: Siehe „Beispielanwendungseigenschaften zur Inaktivierung von Transaktionen“ auf Seite 16 für Beispielanwendungseigenschaften zur Inaktivierung der Transaktionen für multidisziplinäre Teams und Teammitglieder.

Besprechungs- und Besprechungsprotokolltransaktionen

Folgende Tabelle enthält Beschreibungen von Transaktionstypen, die je nach Besprechung und Besprechungsprotokoll aktiviert sind:

Tabelle 4. Transaktionstypen für Besprechungen und Besprechungsprotokolle

Transaktionstyp	Beschreibung der Transaktion	Beispiel für Transaktion	Code
Besprechung erstellt	Für <Startdatum> um <Startzeit> geplante Besprechung zum Thema <Thema der Besprechung> erstellt	Für 12.12.2007 um 13:15 geplante Besprechung zum Thema 'Überprüfung von SEF-Fällen' erstellt	SEFET117
Besprechung geändert	Für <Startdatum> um <Startzeit> geplante Besprechung zum Thema <Thema der Besprechung> geändert	Für 12.12.2007 um 13:15 geplante Besprechung zum Thema 'Überprüfung von SEF-Fällen' geändert	SEFET118
Besprechung gelöscht	Für <Startdatum> um <Startzeit> geplante Besprechung zum Thema <Thema der Besprechung> gelöscht	Für 12.12.2007 um 13:15 geplante Besprechung zum Thema 'Überprüfung von SEF-Fällen' gelöscht	SEFET119
Besprechungsprotokolle erstellt	Protokolle für am <Startdatum> um <Startzeit> abgehaltene Besprechung zum Thema <Thema der Protokolle> erstellt	Protokolle für am 12.12.2007 um 13:15 abgehaltene Besprechung zum Thema 'Überprüfung von SEF-Fällen' erstellt	SEFET114

Tabelle 4. Transaktionstypen für Besprechungen und Besprechungsprotokolle (Forts.)

Transaktionstyp	Beschreibung der Transaktion	Beispiel für Transaktion	Code
Besprechungsprotokolle geändert	Protokolle für am <Startdatum> um <Startzeit> abgehaltene Besprechung zum Thema <Thema der Protokolle> geändert	Protokolle für am 12.12.2007 um 13:15 abgehaltene Besprechung zum Thema 'Überprüfung von SEF-Fällen' geändert	SEFET115
Besprechungsprotokolle gelöscht	Protokolle für am <Startdatum> um <Startzeit> abgehaltene Besprechung zum Thema <Thema der Protokolle> gelöscht	Protokolle für am 12.12.2007 um 13:15 abgehaltene Besprechung zum Thema 'Überprüfung von SEF-Fällen' gelöscht	SEFET116

Diskussionstransaktionen

Folgende Tabelle enthält Beschreibungen von Transaktionstypen, die je nach Diskussion aktiviert sind:

Tabelle 5. Transaktionstypen für Diskussionen

Transaktionstyp	Beschreibung der Transaktion	Beispiel für Transaktion	Code
Diskussion erstellt	Diskussion <Thema der Diskussion> von <Veröffentlichender Benutzer> am <Datum der Veröffentlichung> um <Uhrzeit der Veröffentlichung> erstellt	Diskussion 'Notfalleleistungen' von CASEWORKER am 12.12.2007 um 13:15 erstellt	SEFET127
Diskussion geändert	Diskussion <Thema der Diskussion> von <Veröffentlichender Benutzer> am <Datum der Veröffentlichung> um <Uhrzeit der Veröffentlichung> geändert	Diskussion 'Notfalleleistungen' von CASEWORKER am 12.12.2007 um 15:15 geändert	SEFET128
Diskussion gelöscht	Diskussion <Thema der Diskussion> von <Veröffentlichender Benutzer> am <Datum der Veröffentlichung> um <Uhrzeit der Veröffentlichung> gelöscht	Diskussion 'Notfalleleistungen' von CASEWORKER am 12.12.2007 um 17:15 gelöscht	SEFET129
Diskussionskommentar erstellt	Kommentar zur Diskussion <Thema der Diskussion> von <Veröffentlichender Benutzer> am <Datum der Veröffentlichung> um <Uhrzeit der Veröffentlichung> hinzugefügt	Kommentar zur Diskussion 'Notfalleleistungen' von CASEWORKER am 12.12.2007 um 13:15 hinzugefügt	SEFET137
Diskussionskommentar geändert	Kommentar zur Diskussion <Thema der Diskussion> von <Bearbeitender Benutzer> am <Datum der Bearbeitung> um <Uhrzeit der Bearbeitung> geändert	Kommentar zur Diskussion 'Notfalleleistungen' von SUPERUSER am 12.12.2007 um 15:15 geändert	SEFET138

Tabelle 5. Transaktionstypen für Diskussionen (Forts.)

Transaktionstyp	Beschreibung der Transaktion	Beispiel für Transaktion	Code
Diskussionskommentar gelöscht	Kommentar zur Diskussion <Thema der Diskussion> von <Bearbeitender Benutzer> am <Datum der Bearbeitung> um <Uhrzeit der Bearbeitung> gelöscht	Kommentar zur Diskussion 'Notfalleleistungen' von SUPERUSER am 12.12.2007 um 17:15 gelöscht	SEFET139

Wichtig: Es gibt drei Anwendungseigenschaften zur Steuerung der Anzeige von Diskussionskommentartransaktionen: 'curam.config.transaction.disabled.SEFET137', 'curam.config.transaction.disabled.SEFET138' und 'curam.config.transaction.disabled.SEFET139'. Standardmäßig sind diese Eigenschaften auf 'JA' gesetzt, sodass Diskussionskommentartransaktionen nicht in Transaktionsprotokollen angezeigt werden.

Kommunikationstransaktionen

Folgende Tabelle enthält Beschreibungen von Transaktionstypen, die je nach Kommunikation aktiviert sind:

Tabelle 6. Transaktionstypen für Kommunikationen

Transaktionstyp	Beschreibung der Transaktion	Beispiel für Transaktion	Code(s)
Kommunikationen eingefügt	Kommunikation <Kommunikationstyp> für Kommunikationspartner <Name des Kommunikationspartners> erstellt	E-Mail für Kommunikationspartner James Smith erstellt	ET49 für E-Mails
Kommunikationen geändert (dokumentierte Kommunikationen sowie E-Mails)	Kommunikation <Kommunikationstyp> für Kommunikationspartner <Name des Kommunikationspartners> geändert	Kommunikation 'E-Mail' für Kommunikationspartner James Smith geändert	ET47 für dokumentierte Kommunikationen, ET50 für E-Mails
Kommunikationen abgebrochen (dokumentierte Kommunikationen sowie E-Mails)	Kommunikation <Kommunikationstyp> für Kommunikationspartner <Name des Kommunikationspartners> abgebrochen	Kommunikation 'Hardcopy' für Kommunikationspartner James Smith abgebrochen	ET48 für dokumentierte Kommunikationen, ET51 für E-Mails
Kommunikation gesendet	Kommunikation <Kommunikationstyp> für Kommunikationspartner <Name des Kommunikationspartners> gesendet	Kommunikation 'E-Mail' für Kommunikationspartner James Smith gesendet	ET94 für E-Mails
Pro-forma-Kommunikation eingefügt	Pro-forma-Kommunikation <Typ der Pro-forma-Kommunikation> für Kommunikationspartner <Name des Kommunikationspartners> erstellt	Pro-forma-Kommunikation 'Benachrichtigung für Kunde über Abschluss des Falls' für Kommunikationspartner James Smith erstellt	ET52

Tabelle 6. Transaktionstypen für Kommunikationen (Forts.)

Transaktionstyp	Beschreibung der Transaktion	Beispiel für Transaktion	Code(s)
Pro-forma-Kommunikation geändert	Pro-forma-Kommunikation <Typ der Pro-forma-Kommunikation> für Kommunikationspartner <Name des Kommunikationspartners> geändert	Pro-forma-Kommunikation 'Benachrichtigung für Kunde über Abschluss des Falls' für Kommunikationspartner James Smith geändert	ET53
Pro-forma-Kommunikation abgebrochen	Pro-forma-Kommunikation <Typ der Pro-forma-Kommunikation> für Kommunikationspartner <Name des Kommunikationspartners> abgebrochen	Pro-forma-Kommunikation 'Benachrichtigung für Kunde über Abschluss des Falls' für Kommunikationspartner James Smith abgebrochen	ET54
Pro-forma-Kommunikation gesendet	Pro-forma-Kommunikation <Typ der Pro-forma-Kommunikation> für Kommunikationspartner <Name des Kommunikationspartners> gesendet	Pro-forma-Kommunikation 'Benachrichtigung für Kunde über Abschluss des Falls' für Kommunikationspartner James Smith gesendet	ET95
Word-Dokument-basierte Kommunikation eingefügt	Vorlage <Vorlagenname> für Kommunikationspartner <Name des Kommunikationspartners> erstellt	Vorlage 'Besprechungsanforderung' für Kommunikationspartner James Smith erstellt	ET55
Word-Dokument-basierte Kommunikation geändert	Vorlage <Vorlagenname> für Kommunikationspartner <Name des Kommunikationspartners> geändert	Vorlage 'Besprechungsanforderung' für Kommunikationspartner James Smith geändert	ET56
Word-Dokument-basierte Kommunikation abgebrochen	Vorlage <Vorlagenname> für Kommunikationspartner <Name des Kommunikationspartners> abgebrochen	Vorlage 'Besprechungsanforderung' für Kommunikationspartner James Smith abgebrochen	ET57
Word-Dokument-basierte Kommunikation gesendet	Vorlage <Vorlagenname> für Kommunikationspartner <Name des Kommunikationspartners> gesendet	Vorlage 'Besprechungsanforderung' für Kommunikationspartner James Smith gesendet	ET96
Notizen eingefügt	Benutzernotiz von <Benutzername> am <Erstellungsdatum> erstellt	Benutzernotiz von SUPERUSER am 17.01.2008 erstellt	ET68
Notizen geändert	Benutzernotiz von <Benutzername> am <Aktualisierungsdatum> geändert	Benutzernotiz von SUPERUSER am 17.01.2008 geändert	ET69
Notizen gelöscht	Benutzernotiz von <Benutzername> am <Löschungsdatum> gelöscht	Benutzernotiz von SUPERUSER am 17.01.2008 gelöscht	ET70

Anhangstransaktionen

Folgende Tabelle enthält Beschreibungen von Transaktionstypen, die je nach Anhang aktiviert sind:

Tabelle 7. Transaktionstypen für Anhänge

Transaktionstyp	Beschreibung der Transaktion	Beispiel für Transaktion	Code
Anhang hinzugefügt	Datei <Dateiname oder -referenz> zu <SEF-Typ> - <Fall-ID> hinzugefügt	Datei 'Medizinischer Bericht' zu 'Kinderfürsorge - 257' hinzugefügt	SEFET120
Anhang geändert	Datei <Dateiname oder -referenz> unter <SEF-Typ> - <Fall-ID> geändert	Datei 'Medizinischer Bericht' unter 'Kinderfürsorge - 257' geändert	SEFET121
Anhang gelöscht	Datei <Dateiname oder -referenz> aus <SEF-Typ> - <Fall-ID> gelöscht	Datei 'Medizinischer Bericht' aus 'Kinderfürsorge - 257' gelöscht	SEFET122
Datei zu Vorfall hinzugefügt	Datei <Dateiname oder -referenz> zu Vorfall 'Vermuteter Missbrauch' in Zusammenhang mit <Name des Betroffenen> hinzugefügt	Datei 'Medizinischer Bericht' zu Vorfall 'Vermuteter Missbrauch' in Zusammenhang mit James Smith hinzugefügt	SEFET130
Datei unter Vorfall geändert	Datei <Dateiname oder -referenz> unter Vorfall 'Vermuteter Missbrauch' in Zusammenhang mit <Name des Betroffenen> geändert	Datei 'Medizinischer Bericht' unter Vorfall 'Vermuteter Missbrauch' in Zusammenhang mit James Smith geändert	SEFET131
Datei unter Vorfall gelöscht	Datei <Dateiname oder -referenz> unter Vorfall 'Vermuteter Missbrauch' in Zusammenhang mit <Name des Betroffenen> gelöscht	Datei 'Medizinischer Bericht' unter Vorfall 'Vermuteter Missbrauch' in Zusammenhang mit James Smith gelöscht	SEFET132
Datei zu Diskussion hinzugefügt	Datei <Dateiname oder -referenz> zu Diskussion <Thema der Diskussion> hinzugefügt	Datei 'Medizinischer Bericht' zu Diskussion 'Notfalleistungen' hinzugefügt	SEFET123
Datei aus Diskussion gelöscht	Datei <Dateiname oder -referenz> aus Diskussion <Thema der Diskussion> gelöscht	Datei 'Medizinischer Bericht' aus Diskussion 'Notfalleistungen' gelöscht	SEFET124
Datei zu Diskussionsbeitrag hinzugefügt	Datei <Dateiname oder -referenz> zu am <Datum des Beitrags> um <Uhrzeit> eingestelltem Diskussionsbeitrag zum Thema <Thema der Diskussion> hinzugefügt	Datei 'Medizinischer Bericht' zu am 25.02.2008 um 15:10 eingestelltem Diskussionsbeitrag zum Thema 'Notfalleistungen' hinzugefügt	SEFET125

Tabelle 7. Transaktionstypen für Anhänge (Forts.)

Transaktionstyp	Beschreibung der Transaktion	Beispiel für Transaktion	Code
Datei unter Diskussionsbeitrag gelöscht	Datei <Dateiname oder -referenz> unter am <Datum des Beitrags> um <Uhrzeit> eingestelltem Diskussionsbeitrag zum Thema <Thema der Diskussion> gelöscht	Datei 'Medizinischer Bericht' unter am 25.02.2008 um 15:10 eingestelltem Diskussionsbeitrag zum Thema 'Notfalleleistungen' gelöscht	SEFET126
Datei zu Besprechungsprotokollen hinzugefügt	Datei <Dateiname oder -referenz> zu Protokollen zum Thema <Thema der Protokolle> für am <Startdatum> um <Startzeit> abgehaltene Besprechung hinzugefügt	Datei 'Medizinischer Bericht' zu Protokollen zum Thema 'MDT-Überprüfung' für am 12.12.2007 um 13:15 abgehaltene Besprechung hinzugefügt	SEFET134
Datei unter Besprechungsprotokollen geändert	Datei <Dateiname oder -referenz> unter Protokollen zum Thema <Thema der Protokolle> für am <Startdatum> um <Startzeit> abgehaltene Besprechung geändert	Datei 'Medizinischer Bericht' unter Protokollen zum Thema 'MDT-Überprüfung' für am 12.12.2007 um 13:15 abgehaltene Besprechung geändert	SEFET135
Datei unter Besprechungsprotokollen gelöscht	Datei <Dateiname oder -referenz> unter Protokollen zum Thema <Thema der Protokolle> für am <Startdatum> um <Startzeit> abgehaltene Besprechung gelöscht	Datei 'Medizinischer Bericht' unter Protokollen zum Thema 'MDT-Überprüfung' für am 12.12.2007 um 13:15 abgehaltene Besprechung gelöscht	SEFET136
Besprechungsprotokolle ausgegeben	An <Name der eingeladenen Person, Name der eingeladenen Person> für am <Startdatum> um <Startzeit> abgehaltene Besprechung zum Thema <Thema der Protokolle> ausgegebene Protokolle	An John Smith, Dr. Jessica Change für am 12.12.2007 um 13:15 abgehaltene Besprechung zum Thema 'Überprüfung von SEF-Fällen' ausgegebene Protokolle	SEFET133
Datei zu Kommunikation hinzugefügt	Datei <Dateiname oder -referenz> zu Kommunikation <Kommunikationsverfahren> für Kommunikationspartner <Name des Kommunikationspartners> hinzugefügt	Datei 'Medizinischer Bericht' zu Kommunikation 'Hardcopy' für Kommunikationspartner James Smith hinzugefügt	ET97
Datei unter Kommunikation geändert	Datei <Dateiname oder -referenz> unter Kommunikation <Kommunikationsverfahren> für Kommunikationspartner <Name des Kommunikationspartners> geändert	Datei 'Medizinischer Bericht' unter Kommunikation 'Hardcopy' für Kommunikationspartner James Smith geändert	ET98

Tabelle 7. Transaktionstypen für Anhänge (Forts.)

Transaktionstyp	Beschreibung der Transaktion	Beispiel für Transaktion	Code
Datei aus Kommunikation gelöscht	Datei <Dateiname oder -referenz> aus Kommunikation <Kommunikationsverfahren> für Kommunikationspartner <Name des Kommunikationspartners> gelöscht	Datei 'Medizinischer Bericht' aus Kommunikation 'Hardcopy' für Kommunikationspartner James Smith gelöscht	ET99

Hinzufügung von Anwendungseigenschaften zur Inaktivierung von SEF-Transaktionen

Mit Ausnahme von Diskussionskommentaren sind sämtliche SEF-Transaktionen standardmäßig aktiviert. Das Inaktivieren dieser Transaktionen erfordert das Hinzufügen und Festlegen von Anwendungseigenschaften. Führen Sie dazu folgende Schritte durch:

1. Melden Sie sich als Systemadministrator an.
2. Stellen Sie eine Verbindung zur Seite mit den Eigenschaften her.
3. Wählen Sie die Option für das Hinzufügen von Eigenschaften aus.
4. Geben Sie die Eigenschaftsdetails ein. Siehe „Beispielanwendungseigenschaften zur Inaktivierung von Transaktionen“ für nähere Einzelheiten zu diesen Details.
5. Speichern Sie die neue Eigenschaft.
6. Wählen Sie die Option 'Änderungen veröffentlichen' aus.
7. Bestätigen Sie die Veröffentlichung der Eigenschaftsinformationen.

Beispielanwendungseigenschaften zur Inaktivierung von Transaktionen

In diesem Abschnitt werden Beispielanwendungseigenschaften zur Inaktivierung der unter „Transaktionen für multidisziplinäre Teams und Teammitglieder“ auf Seite 10 beschriebenen Transaktionen für multidisziplinäre Teams und Teammitglieder angeführt.

Inaktivierung der Transaktion 'Multidisziplinäres Team hinzugefügt'

Die Anwendungseigenschaft zur Inaktivierung der Transaktion 'Multidisziplinäres Team hinzugefügt' kann folgende Beispielwerte umfassen:

Tabelle 8. Beispielanwendungseigenschaft zur Inaktivierung der Transaktion 'Multidisziplinäres Team hinzugefügt'

Feld auf der Seite zum Hinzufügen von Eigenschaften	Beispielwert
Eigenschaftsname	curam.config.transaction.disable.SEFET109
Wert	JA
Kategorie	Anwendung - Einstellungen des Falltransaktionsprotokolls
Typ	Typ Zeichenfolge
Dynamisch	Ja
Standardwert	(Nicht erforderlich)
Ländereinstellungen	Englisch, Spanisch usw.

Tabelle 8. Beispielanwendungseigenschaft zur Inaktivierung der Transaktion 'Multidisziplinäres Team hinzugefügt' (Forts.)

Feld auf der Seite zum Hinzufügen von Eigenschaften	Beispielwert
Anzeigename	curam.config.transaction.disable.SETET109
Beschreibung	Gibt an, ob die Transaktion 'Multidisziplinäres Team hinzugefügt' inaktiviert werden soll. Ist der Wert auf JA gesetzt, wird beim Hinzufügen eines multidisziplinären Teams zum Ordner für Sozialdienste und -behörden keine Transaktion dokumentiert.

Inaktivierung der Transaktion 'Multidisziplinäres Team entfernt'

Die Anwendungseigenschaft zur Inaktivierung der Transaktion 'Multidisziplinäres Team entfernt' kann folgende Beispielwerte umfassen:

Tabelle 9. Beispielanwendungseigenschaft zur Inaktivierung der Transaktion 'Multidisziplinäres Team entfernt'

Feld auf der Seite zum Hinzufügen von Eigenschaften	Beispielwert
Eigenschaftsname	curam.config.transaction.disable.SEFET110
Wert	JA
Kategorie	Anwendung - Einstellungen des Falltransaktionsprotokolls
Typ	Typ Zeichenfolge
Dynamisch	Ja
Standardwert	(Nicht erforderlich)
Ländereinstellungen	Englisch, Spanisch usw.
Anzeigename	curam.config.transaction.disable.SETET110
Beschreibung	Gibt an, ob die Transaktion 'Multidisziplinäres Team entfernt' inaktiviert werden soll. Ist der Wert auf JA gesetzt, wird beim Entfernen eines multidisziplinären Teams aus dem Ordner für Sozialdienste und -behörden keine Transaktion dokumentiert.

Inaktivierung der Transaktion 'Mitglied des multidisziplinären Teams hinzugefügt'

Die Anwendungseigenschaft zur Inaktivierung der Transaktion 'Mitglied des multidisziplinären Teams hinzugefügt' kann folgende Beispielwerte umfassen:

Tabelle 10. Beispielanwendungseigenschaft zur Inaktivierung der Transaktion 'Mitglied des multidisziplinären Teams hinzugefügt'

Feld auf der Seite zum Hinzufügen von Eigenschaften	Beispielwert
Eigenschaftsname	curam.config.transaction.disable.SEFET107
Wert	JA
Kategorie	Anwendung - Einstellungen des Falltransaktionsprotokolls
Typ	Typ Zeichenfolge
Dynamisch	Ja
Standardwert	(Nicht erforderlich)
Ländereinstellungen	Englisch, Spanisch usw.
Anzeigename	curam.config.transaction.disable.SETET107

Tabelle 10. Beispielanwendungseigenschaft zur Inaktivierung der Transaktion 'Mitglied des multidisziplinären Teams hinzugefügt' (Forts.)

Feld auf der Seite zum Hinzufügen von Eigenschaften	Beispielwert
Beschreibung	Gibt an, ob die Transaktion 'Mitglied des multidisziplinären Teams hinzugefügt' inaktiviert werden soll. Ist der Wert auf JA gesetzt, wird beim Hinzufügen eines Mitglieds des multidisziplinären Teams zum Ordner für Sozialdienste und -behörden keine Transaktion dokumentiert.

Inaktivierung der Transaktion 'Mitglied des multidisziplinären Teams entfernt'

Die Anwendungseigenschaft zur Inaktivierung der Transaktion 'Mitglied des multidisziplinären Teams entfernt' kann folgende Beispielwerte umfassen:

Tabelle 11. Beispielanwendungseigenschaft zur Inaktivierung der Transaktion 'Mitglied des multidisziplinären Teams entfernt'

Feld auf der Seite zum Hinzufügen von Eigenschaften	Beispielwert
Eigenschaftsname	curam.config.transaction.disabled.SEFET108
Wert	JA
Kategorie	Anwendung - Einstellungen des Falltransaktionsprotokolls
Typ	Typ Zeichenfolge
Dynamisch	Ja
Standardwert	(Nicht erforderlich)
Ländereinstellungen	Englisch, Spanisch usw.
Anzeigenname	curam.config.transaction.disable.SETET108
Beschreibung	Gibt an, ob die Transaktion 'Mitglied des multidisziplinären Teams entfernt' inaktiviert werden soll. Ist der Wert auf JA gesetzt, wird beim Entfernen eines Mitglieds des multidisziplinären Teams aus dem Ordner für Sozialdienste und -behörden keine Transaktion dokumentiert.

Fazit

Zusammenfassung von SEF- und MDT-Konfigurationsoptionen

Folgende Tabelle enthält eine Zusammenfassung der SEF- und der MDT-Anwendungseigenschaften.

Tabelle 12. Zusammenfassung von SEF- und MDT-Anwendungseigenschaften

Anwendungseigenschaft	Zusammenfassung
curam.ise.sef.casetypes.allowall	Anhand dieser Eigenschaft lässt sich angeben, ob alle Falltypen in Ordnern für Sozialdienste und -behörden unterstützt werden. Der Standardwert lautet 'NEIN'.
curam.ise.sef.casetypes	Anhand dieser Eigenschaft lassen sich die spezifischen Falltypen angeben, die in Ordnern für Sozialdienste und -behörden unterstützt werden. Der Standardwert lautet 'CT2,CT5' (die Codes für Produktbereitstellungs- und integrierte Falltypen).

Tabelle 12. Zusammenfassung von SEF- und MDT-Anwendungseigenschaften (Forts.)

Anwendungseigenschaft	Zusammenfassung
curam.ise.sef.client.createrelationship	Anhand dieser Eigenschaft lässt sich die automatische Erstellung von Beziehungen für Ordner für Sozialdienste und -behörden konfigurieren, wenn neue Kunden einem Ordner für Sozialdienste und -behörden hinzugefügt werden. Der Standardwertwert lautet 'JA'.
curam.ise.send.mdtmembers.notifications	Anhand dieser Eigenschaft lässt sich angeben, ob Benachrichtigungen an Mitglieder des multidisziplinären Teams versendet werden sollen, beispielsweise wenn ein Mitglied zu einer Besprechung eingeladen wird. Der Standardwertwert lautet 'JA'.
curam.mdtextexternal.numDaysTasksToDisplay WorkspaceHome	Anhand dieser Eigenschaft lässt sich die maximale Anzahl an Tagen ab dem aktuellen Datum angeben, für die Aufgaben, die dem Mitglied des multidisziplinären Teams zugeordnet sind, auf dessen Portalstartseite angezeigt werden. Der Standardwert lautet '7'.
curam.mdtextexternal.numDaysMeetingsTo DisplayWorkspaceHome	Anhand dieser Eigenschaft lässt sich die maximale Anzahl an Tagen ab dem aktuellen Datum angeben, für die Besprechungen, an denen das Mitglied des multidisziplinären Teams teilnehmen soll, auf dessen Portalstartseite angezeigt werden. Der Standardwert lautet '7'.
curam.mdtextexternal.numMeetingMinutesTo DisplayWorkspaceHome	Anhand dieser Eigenschaft lässt sich die maximale Anzahl an Besprechungsprotokollen angeben, die auf der Portalstartseite eines Mitglieds des multidisziplinären Teams angezeigt werden. Der Standardwertwert lautet '5'.
curam.mdtextexternal.numDaysTasksTo DisplayMyTasks	Anhand dieser Eigenschaft lässt sich die maximale Anzahl an Tagen ab dem aktuellen Datum angeben, für die Aufgaben, die dem Mitglied des multidisziplinären Teams zugeordnet sind, auf der Seite 'Meine Aufgaben' des Mitglieds angezeigt werden. Der Standardwert lautet '30'.
curam.mdtextexternal.starUnmanagedClients OnIncidents	Anhand dieser Eigenschaft lässt sich steuern, ob nicht verwaltete Kunden ausgeblendet werden, sodass Mitglieder des multidisziplinären Teams nur Informationen über ihre eigenen Kunden anzeigen können. Der Standardwert lautet 'JA'.

Zusammenfassung diskussionsspezifischer Konfigurationsoptionen

Folgende Tabelle enthält eine Zusammenfassung der auf Diskussionen ausgelegten Anwendungseigenschaften.

Tabelle 13. Zusammenfassung diskussionsspezifischer Anwendungseigenschaften

Anwendungseigenschaft	Zusammenfassung
curam.ise.sef.userDefinedModerator	Anhand dieser Eigenschaft lässt sich der Standardtyp des Diskussionsmoderators konfigurieren. Der Standardwert lautet CASEOWNER. Das bedeutet, der Moderator aller Diskussionen in einem Ordner für Sozialdienste und -behörden, in einem Ergebnisplan oder in einer Untersuchung ist der Falleigentümer. Ist diese Eigenschaft auf USERDEFINED gesetzt, muss der Benutzername in der Anwendungseigenschaft 'curam.ise.sef.discussionsModerator' konfiguriert werden.
curam.ise.sef.discussionsModerator	Anhand dieser Eigenschaft lässt sich ein Benutzer als Standardmoderator für Diskussionen in einem Ordner für Sozialdienste und -behörden, in einem Ergebnisplan und in einer Untersuchung angeben. Die Eigenschaft wird gemeinsam mit der Anwendungseigenschaft 'curam.ise.sef.userDefinedModerator' festgelegt, wenn diese auf USERDEFINED gesetzt wird.
curam.ise.discussion.paginate	Anhand dieser Eigenschaft lässt sich festlegen, ob bei Diskussionen ein Seitenumbruch durchgeführt wird. Der Standardwert lautet 'JA'.
curam.ise.discussion.commentsPerPage	Anhand dieser Eigenschaft lässt sich festlegen, wie viele Kommentare pro Seite in einer Diskussion mit Seitenumbruch angezeigt werden. Der Standardwert lautet '5'.
curam.ise.discussion.viewURL	Anhand dieser Eigenschaft lässt sich die Adresse für die Seite zum Anzeigen der Diskussion angeben. Sie wird beim Senden von Links auf Cúram-Seiten in E-Mail-Benachrichtigungen verwendet. Der Standardwert lautet 'Discussion_viewDiscussion'.
curam.discussion.stopWatching	Anhand dieser Eigenschaft lässt sich die Adresse für die Seite zum Beenden der Teilnahme an der Diskussion angeben. Sie wird beim Senden von Links auf Cúram-Seiten in E-Mail-Benachrichtigungen verwendet. Der Standardwert lautet 'Discussion_stopWatchingFromEmail'.
curam.discussion.sendEmailNotifications	Anhand dieser Eigenschaft lässt sich festlegen, ob bei Diskussionsaktualisierungen E-Mail-Benachrichtigungen an Teilnehmer versendet werden sollen. Der Standardwert lautet 'NEIN'.

Konformität

Einführung

In diesem Anhang wird eine Vorgehensweise unter Berücksichtigung von Konformitätskriterien erläutert. Wer sich an diese Hinweise hält, kann problemlos auf künftige Cúram-Versionen aktualisieren.

Öffentliche API

Social Enterprise Collaboration ist mit einer öffentlichen Anwendungsprogrammierschnittstelle ausgestattet, die im Anwendungscode verwendet werden kann. Änderungen an oder Entfernung von Komponenten dieser öffentlichen API erfolgen unter Einhaltung der für den Umgang mit Auswirkungen auf Kunden geltenden Cúram-Standards.

Bestimmung der API

Das im Umfang enthaltene Javadoc-Tool bietet die einzige Möglichkeit zur Bestimmung, welche öffentlichen Klassen, Schnittstellen und Methoden die öffentliche Anwendungsprogrammierschnittstelle bilden.

Außerhalb der API

Social Enterprise Collaboration weist ebenfalls einige öffentliche Klassen, Schnittstellen und Methoden auf, die nicht Teil der Anwendungsprogrammierschnittstelle sind.

Wichtig: Zur Gewährleistung von Konformität sind Abhängigkeiten von jeglichen Klassen oder Schnittstellen zu vermeiden. Es sollten nur die in Javadoc beschriebenen Methoden aufgerufen werden.

Klassen, Schnittstellen und Methoden außerhalb des API-Umfangs können ohne vorherige Ankündigung geändert oder entfernt werden. Sofern dies nicht in Javadoc angegeben ist, dürfen keine eigenen Klassen oder Schnittstellen in das Social Enterprise Collaboration-Paket eingefügt werden.

Bemerkungen

Die vorliegenden Informationen wurden für Produkte und Services entwickelt, die auf dem deutschen Markt angeboten werden. Möglicherweise bietet IBM die in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte, Services oder Funktionen in anderen Ländern nicht an. Informationen über die gegenwärtig im jeweiligen Land verfügbaren Produkte und Services sind beim zuständigen IBM Ansprechpartner erhältlich. Hinweise auf IBM-Lizenzprogramme oder andere IBM Produkte bedeuten nicht, dass nur Programme, Produkte oder Services von IBM verwendet werden können. Anstelle der IBM Produkte, Programme oder Services können auch andere, ihnen äquivalente Produkte, Programme oder Services verwendet werden, solange diese keine gewerblichen oder anderen Schutzrechte von IBM verletzen. Die Verantwortung für den Betrieb von Produkten, Programmen und Services anderer Anbieter liegt beim Kunden. Für die in diesem Handbuch beschriebenen Erzeugnisse und Verfahren kann es IBM Patente oder Patentanmeldungen geben. Mit der Auslieferung dieses Handbuchs ist keine Lizenzierung dieser Patente verbunden. Lizenzanforderungen sind schriftlich an folgende Adresse zu richten (Anfragen an diese Adresse müssen auf Englisch formuliert werden):

IBM Director of Licensing
IBM Europe, Middle East & Africa
Tour Descartes
2, avenue Gambetta
92066 Paris La Défense
France

Trotz sorgfältiger Bearbeitung können technische Ungenauigkeiten oder Druckfehler in dieser Veröffentlichung nicht ausgeschlossen werden.

Die hier enthaltenen Informationen werden in regelmäßigen Zeitabständen aktualisiert und als Neuausgabe veröffentlicht. IBM kann ohne weitere Mitteilung jederzeit Verbesserungen und/oder Änderungen an den in dieser Veröffentlichung beschriebenen Produkten und/oder Programmen vornehmen. Verweise in diesen Informationen auf Websites anderer Anbieter werden lediglich als Service für den Kunden bereitgestellt und stellen keinerlei Billigung des Inhalts dieser Websites dar.

Das über diese Websites verfügbare Material ist nicht Bestandteil des Materials für dieses IBM Produkt. Die Verwendung dieser Websites geschieht auf eigene Verantwortung.

Werden an IBM Informationen eingesandt, können diese beliebig verwendet werden, ohne dass eine Verpflichtung gegenüber dem Einsender entsteht. Lizenznehmer des Programms, die Informationen zu diesem Produkt wünschen mit der Zielsetzung: (i) den Austausch von Informationen zwischen unabhängig voneinander erstellten Programmen und anderen Programmen (einschließlich des vorliegenden Programms) sowie (ii) die gemeinsame Nutzung der ausgetauschten Informationen zu ermöglichen, wenden sich an folgende Adresse:

IBM Corporation
Dept F6, Bldg 1
294 Route 100
Somers NY 10589-3216
U.S.A.

Die Bereitstellung dieser Informationen kann unter Umständen von bestimmten Bedingungen - in einigen Fällen auch von der Zahlung einer Gebühr - abhängig sein.

Die Bereitstellung des in diesem Dokument beschriebenen Lizenzprogramms sowie des zugehörigen Lizenzmaterials erfolgt auf der Basis der IBM Rahmenvereinbarung bzw. der Allgemeinen Geschäftsbedingungen von IBM, der IBM Internationalen Nutzungsbedingungen für Programmpakete oder einer äquivalenten Vereinbarung.

Alle in diesem Dokument enthaltenen Leistungsdaten stammen aus einer kontrollierten Umgebung. Die Ergebnisse, die in anderen Betriebsumgebungen erzielt werden, können daher erheblich von den hier erzielten Ergebnissen abweichen. Einige Daten stammen möglicherweise von Systemen, deren Entwicklung noch nicht abgeschlossen ist. Eine Gewährleistung, dass diese Daten auch in allgemein verfügbaren Systemen erzielt werden, kann nicht gegeben werden. Darüber hinaus wurden einige Daten unter Umständen durch Extrapolation berechnet. Die tatsächlichen Ergebnisse können davon abweichen. Benutzer dieses Dokuments sollten die entsprechenden Daten in ihrer spezifischen Umgebung prüfen.

Alle Informationen zu Produkten anderer Anbieter stammen von den Anbietern der aufgeführten Produkte, deren veröffentlichten Ankündigungen oder anderen allgemein verfügbaren Quellen.

IBM hat diese Produkte nicht getestet und kann daher keine Aussagen zu Leistung, Kompatibilität oder anderen Merkmalen machen. Fragen zu den Leistungsmerkmalen von Produkten anderer Anbieter sind an den jeweiligen Anbieter zu richten.

Aussagen über Pläne und Absichten von IBM unterliegen Änderungen oder können zurückgenommen werden und repräsentieren nur die Ziele von IBM.

Alle von IBM angegebenen Preise sind empfohlene Richtpreise und können jederzeit ohne weitere Mitteilung geändert werden. Händlerpreise können u. U. von den hier genannten Preisen abweichen.

Diese Veröffentlichung dient nur zu Planungszwecken. Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen können geändert werden, bevor die beschriebenen Produkte verfügbar sind.

Diese Veröffentlichung enthält Beispiele für Daten und Berichte des alltäglichen Geschäftsablaufs. Sie sollen nur die Funktionen des Lizenzprogramms illustrieren und können Namen von Personen, Firmen, Marken oder Produkten enthalten. Alle diese Namen sind frei erfunden; Ähnlichkeiten mit tatsächlichen Namen und Adressen sind rein zufällig.

COPYRIGHTLIZENZ:

Diese Veröffentlichung enthält Musteranwendungsprogramme, die in Quellsprache geschrieben sind und Programmier Techniken in verschiedenen Betriebsumgebungen veranschaulichen. Sie dürfen diese Musterprogramme kostenlos kopieren, ändern und verteilen, wenn dies zu dem Zweck geschieht, Anwendungsprogramme zu entwickeln, zu verwenden, zu vermarkten oder zu verteilen, die mit der Anwendungsprogrammierschnittstelle für die Betriebsumgebung konform sind, für die diese Musterprogramme geschrieben werden. Diese Beispiele wurden nicht unter allen denkbaren Bedingungen getestet. IBM kann daher die Zuverlässigkeit, Wartungsfreundlichkeit oder Funktion dieser Programme nicht garantieren oder implizieren. Die Beispielprogramme werden ohne Wartung (auf "as-is"-Basis) und ohne jegliche Gewährleistung zur Verfügung gestellt. IBM übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Ihre Verwendung der Musterprogramme entstehen.

Kopien oder Teile der Musterprogramme bzw. daraus abgeleiteter Code müssen folgenden Copyrightvermerk beinhalten:

© (Name Ihres Unternehmens) (Jahr). Teile des vorliegenden Codes wurden aus Musterprogrammen der IBM Corp. abgeleitet.

© Copyright IBM Corp. _Jahreszahl oder Jahreszahlen eingeben_. Alle Rechte vorbehalten.

Hinweise zur Datenschutzrichtlinie

IBM Softwareprodukte, einschließlich Software as a Service-Lösungen ("Softwareangebote"), können Cookies oder andere Technologien verwenden, um Informationen zur Produktnutzung zu erfassen, die Endbenutzererfahrung zu verbessern und Interaktionen mit dem Endbenutzer anzupassen oder zu anderen Zwecken. In vielen Fällen werden von den Softwareangeboten keine personenbezogenen Daten erfasst. Einige der IBM Softwareangebote können Sie jedoch bei der Erfassung personenbezogener Daten unterstützen. Wenn dieses Softwareangebot Cookies zur Erfassung personenbezogener Daten verwendet, sind nachfolgend nähere Informationen über die Verwendung von Cookies durch dieses Angebot zu finden.

Je nachdem, welche Konfigurationen implementiert wurden, ist es möglich, dass dieses Softwareangebot Sitzungscookies und persistente Cookies zum Erfassen der Namen, Benutzernamen, Kennwörter, Profilenames oder anderer personenbezogener Daten einzelner Benutzer für die Sitzungsverwaltung, Authentifizierung, Single-Sign-on-Konfiguration oder für einen besseren Bedienungskomfort und/oder andere Zwecke der Nutzungsverfolgung bzw. funktionale Einsatzmöglichkeiten. Diese Cookies oder ähnliche Technologien können nicht inaktiviert werden.

Wenn die für dieses Softwareangebot genutzten Konfigurationen Sie als Kunde in die Lage versetzen, personenbezogene Daten von Endbenutzern über Cookies und andere Technologien zu erfassen, müssen Sie sich zu allen gesetzlichen Bestimmungen in Bezug auf eine solche Datenerfassung, einschließlich aller Mitteilungspflichten und Zustimmungsanforderungen, rechtlich beraten lassen.

Weitere Informationen zur Nutzung verschiedener Technologien, einschließlich Cookies, für diese Zwecke finden Sie in der "IBM Online-Datenschutzerklärung, Schwerpunkte" unter <http://www.ibm.com/privacy> und in der "IBM Online-Datenschutzerklärung" unter <http://www.ibm.com/privacy/details> im Abschnitt "Cookies, Web-Beacons und sonstige Technologien" und unter "IBM Software Pro-

ducts and Software-as-a-Service Privacy Privacy Statement" unter <http://www.ibm.com/software/info/product-privacy>.

Marken

IBM, das IBM Logo und [ibm.com](http://www.ibm.com) sind eingetragene Marken der International Business Machines Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Weitere Produkt- und Servicenamen können Marken von IBM oder anderen Unternehmen sein. Eine aktuelle Liste der IBM Marken finden Sie auf der Website "Copyright and trademark information" unter <http://www.ibm.com/legal/us/en/copytrade.shtml>.

Actuate ist eine eingetragene Marke der Actuate Corporation.

Adobe, das Adobe-Logo, Adobe SVG Viewer, Adobe Reader, Adobe Flash Player und Portable Document Format (PDF) sind Marken oder eingetragene Marken der Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

Apache ist eine eingetragene Marke der Apache Software Foundation.

Safari ist eine eingetragene Marke von Apple Inc.

BIRT ist eine eingetragene Marke der Eclipse Foundation.

JAWS ist eine eingetragene Marke von Freedom Scientific.

HP-UX ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company.

Microsoft, Windows 7, Windows XP, Windows NT, Windows Server 2003, Windows Server 2008, Internet Explorer, Word, Excel und das Windows-Logo sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Linux ist eine eingetragene Marke von Linus Torvalds in den USA und/oder anderen Ländern.

Firefox ist eine eingetragene Marke der Mozilla Foundation.

Novell, das Novell-Logo, das N-Logo und SUSE Linux Enterprise Server sind eingetragene Marken von Novell, Inc. in den USA und anderen Ländern.

UNIX ist eine eingetragene Marke von The Open Group in den USA und anderen Ländern.

Oracle, Solaris, WebLogic Server, Java und alle auf Java basierenden Marken und Logos sind eingetragene Marken der Oracle Corporation und/oder ihrer verbundenen Unternehmen.

Red Hat Enterprise Linux ist eine eingetragene Marke von Red Hat, Inc. in den USA und anderen Ländern.

NetWeaver CE ist eine eingetragene Marke der SAP AG.

Andere Namen können Marken der jeweiligen Rechtsinhaber sein. Weitere Firmen-, Produkt- und Servicenamen können Marken oder Servicemarken anderer Unternehmen sein.

